

Regierungsratsbeschluss

vom 5. Juni 2018

Nr. 2018/859

Gesetz über den Ausgleich raumplanungsbedingter Vor- und Nachteile (Planungsausgleichsgesetz, PAG) Inkraftsetzung

1. Erwägungen

Der Kantonsrat von Solothurn hat am 31. Januar 2018 das Gesetz über den Ausgleich raumplanungsbedingter Vor- und Nachteile (Planungsausgleichsgesetz, PAG) beschlossen (KRB Nr. RG 0170/2017). Die Referendumsfrist ist am 18. Mai 2018 unbenutzt abgelaufen. Das Gesetz kann somit per 1. Juli 2018 in Kraft gesetzt werden.

2. Beschluss

Das Gesetz über den Ausgleich raumplanungsbedingter Vor- und Nachteile (Planungsausgleichsgesetz, PAG) tritt auf den 1. Juli 2018 in Kraft.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
Bau- und Justizdepartement, Rechtsdienst (cs)
Departemente (4)
Staatskanzlei (eng, rol, ett) (3)
Gerichtsverwaltungskommission
Parlamentsdienste
GS /BGS